



öffentlich

**Strukturelle Qualitätsoffensive des Zollernalb-Klinikums
Kostenfortschreibung**

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Verwaltungs- und Finanz-
ausschuss

öffentlich

am 04.07.2022

Entscheidung

A. Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss stimmt den Mehrkosten für die Umsetzung der baulichen Maßnahmen der strukturellen Qualitätsoffensive des Zollernalb-Klinikums zu. Für das Bauprojekt Endoskopie werden überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 42.000 € bewilligt.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: 42.000 EUR

Für das Bauprojekt Endoskopie sind überplanmäßig Haushaltsmittel in 2022 erforderlich.

Anlagen: Anl1_Kostenfortschreibung

öffentlich

Strukturelle Qualitätsoffensive des Zollernalb-Klinikums Kostenfortschreibung

I. Vorbemerkung

Der Kreistag hat am 3.2.2020 (KT-Nr. 02/2020) die Durchführung der strukturellen Qualitätsoffensive des Zollernalb-Klinikums und den damit verbundenen baulichen Maßnahmen

- Eröffnung der Stationen Kinder- und Jugendmedizin mit 12 bis 18 Betten am Standort Balingen,
- Eröffnung Palliativstation mit 8 Betten am Standort Balingen und
- Umzug der Endoskopie am Standort Albstadt

beschlossen. Für diese Maßnahmen wurden Haushaltsmittel in Höhe von 8 Mio. € für die drei Teilprojekte bereitgestellt. Diese Kosten beruhen auf einer Grobkostenschätzung, die durch das Büro Teamplan im Rahmen der Machbarkeitsstudie Ende 2019 erstellt wurde. Das Baubudget umfasste sowohl die durch den Landkreis als auch durch das Zollernalb-Klinikum zu tragenden Kosten.

Die Durchführung der Projekte erfolgt gemeinsam mit dem Architekturbüro ARGE Bloching + Hummel + Kirn Architekten und verschiedenen Fachplanern.

II. Kostenfortschreibung

Das Architekturbüro ARGE Bloching + Hummel + Kirn Architekten hat nach der Beauftragung die Grobkostenschätzung geschärft und in eine Kostenberechnung überführt. Auf diese wirken sich die gestiegenen Baupreise in den vergangenen Monaten und die Konkretisierung der Planung aus. In der Anlage 1 (nichtöffentlich) sind die Planungsänderungen und die Ausschreibungsergebnisse ausführlich dargestellt.

Bauprojekte am Klinikstandort Balingen:

Die Kostenfortschreibung für die Eröffnung der Kinder- und Jugendmedizin sowie Palliativstation am Standort Balingen stellt sich, wie folgt, dar:

	KiJuMed	Palliative
Baubudget (Stand: 02/2022)	3,00 Mio. €	2,70 Mio. €
Kostenberechnung (Stand: 09/2021)	3,79 Mio. €	2,38 Mio. €
Mehrkosten Ausschreibungen	423.000 €	320.000 €
Minderkosten Ausschreibungen	- 121.000 €	- 43.000 €
Planungsänderungen (tlw. in den Ausschreibungen berücksichtigt)	300.000 €	93.000 €
Aktuelle Baukosten	4,10 Mio. €	2,73 Mio. €
davon Anteil Landkreis	2,90 Mio. €	2,40 Mio. €
davon Anteil Zollernalb-Klinikum	1,20 Mio. €	330.000 €

Die Kostensicherheit beträgt >70 %.

öffentlich

Endoskopie:

Die Kostenfortschreibung für den Umzug der Endoskopie in die stillgelegten Bereiche des gynäkologischen OP's am Standort Albstadt stellt sich, wie folgt, dar:

	Endo
Baubudget (Stand: 02/2022)	2,30 Mio. €
Kostenberechnung (Stand: 08/2021)	2,37 Mio. €
Mehrkosten Ausschreibungen	187.000 €
Minderkosten Ausschreibungen	- 22.000 €
Planungsänderungen (tlw. in den Ausschreibungen berücksichtig)	90.000 €
Aktuelle Baukosten	2,57 Mio. €
davon Anteil Landkreis	1,72 Mio. €
davon Anteil Zollernalb-Klinikum	850.000 €

Die Kostensicherheit beträgt >95 %.

Im Haushaltsjahr 2022 sollen für die Finanzierung des Bauprojektes Endoskopie weitere Investitionszuweisungen aus dem Kreishaushalt in Höhe von 42.000 € an den Eigenbetrieb bereitgestellt werden.

Die aktuellen Baukosten für alle drei Teilprojekte wurden durch das Architekturbüro in Höhe von 9,40 Mio. € ermittelt und haben sich im Vergleich zum Baubudget um 1,40 Mio. € erhöht. Die Investitionskosten, die durch den Landkreis zu finanzieren sind, belaufen sich auf einen Anteil von 7,02 Mio. €. Gegenüber dem ursprünglichen Budget von rd. 6,78 Mio. € entspricht dies einer Erhöhung um rd. 236.000 €.

III. Ausblick

Die baulichen Maßnahmen für die Bereiche Palliativstation sowie Kindermedizin sollen im ersten Quartal 2023 und für den Bereich Neonatologie im zweiten Quartal 2023 fertiggestellt werden.

Am Klinikstandort Albstadt wird die Baumaßnahme Endoskopie im August 2022 fertiggestellt.